

Auftragsbekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

Liefer- / Dienstleistungsauftrag

1. Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

a) Hauptauftraggeber (zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle)

Name: Bundesministerium für Gesundheit
Straße, Hausnummer: Rochusstr. 1
Postleitzahl (PLZ): 53123
Ort: Bonn
E-Mail: vergabestelle@vdivde-it.de

b) Zuschlag erteilende Stelle

Wie Hauptauftraggeber siehe a)

2. Angaben zum Verfahren

a) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

b) Vertragsart

Liefer- / Dienstleistungsauftrag

c) Geschäftszeichen

314-4334-/5

3. Angaben zu Angeboten

a) Form der Angebote

- elektronisch
- ohne elektronische Signatur (Textform)

b) Fristen

Ablauf der Angebotsfrist

28.11.2019 - 12:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

30.12.2019

4. Angaben zu Vergabeunterlagen

a) Vertraulichkeit

Die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=291253>

b) Zugriff auf die Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt

c) Zuständige Stelle

Name:	VDI/VDE Innovation + Technik GmbH
Straße, Hausnummer:	Steinplatz 1
Postleitzahl (PLZ):	10623
Ort:	Berlin
E-Mail:	vergabestelle@vdivde-it.de

d) Anforderungsfrist

28.11.2019 - 12:00 Uhr

5. Angaben zur Leistung

a) Art und Umfang der Leistung

Das Rechtsgutachten soll das Heilpraktikerrecht einschließlich der dazu ergangenen Rechtsprechung umfassend aufarbeiten und insbesondere klären, ob und welchen rechtlichen Gestaltungsspielraum der Bundesgesetzgeber im Falle einer Reform des Heilpraktikerrechts zur Stärkung der Patientensicherheit hätte. Der Auftrag soll innerhalb von sechs Monaten durchgeführt werden. Näheres ist der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

c) Ort der Leistungserbringung

Bonn

7. Zulassung von Nebenangeboten

Nein

10. Wesentliche Zahlungsbedingungen

Abschlags- und Schlusszahlungen im Rahmen der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen Teil B (VOL/B)

11. Unterlagen zur Beurteilung der Eignung des Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen

- Bieterbogen (entspricht Ziffer I)
- Erklärung zum Einsatz von Unterauftragnehmern (nur soweit einschlägig; entspricht Ziffer II)
- Verpflichtungserklärung im Rahmen der Eignungsleihe (nur soweit einschlägig; entspricht Ziffer III)
- Erklärung der Bietergemeinschaft (nur soweit einschlägig; entspricht Ziffer IV)
- Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB i. V. m. i.V.m. § 31 Abs. 1, Abs. 2 S. 4, 5 UVgO (entspricht Ziffer V)
- Eigenerklärung zum Nachweis der Zuverlässigkeit trotz Vorliegens von Ausschlussgründen
- Selbstreinigung nach § 125 GWB i.V.m. § 31 Abs. 2 S. 3 UVgO (entspricht Ziffer VI)
- Ausführliche Darstellung von Referenzen des Bieters über die Durchführung vergleichbarer Aufgaben. Durch die Referenzen sollen folgende Gesichtspunkte nachgewiesen sein:
 - Einschlägige Erfahrungen mit Erstellung von Rechtsgutachten
 - Umfangreiche Kenntnisse des Verfassungs- und Verwaltungsrechts einschließlich von Erfahrungen im vorkonstitutionellen Recht
 - Vertiefte Kenntnisse im HeilberufsrechtEs sind jedoch insgesamt mindestens drei verschiedene Referenzaufträge zu benennen.
- Ausführliche Darstellung der Qualifikationen und fachbezogenen Erfahrungen der für die Leistungserbringung vorgesehenen verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bieters, wobei für jede der im Folgenden genannten Qualifikationen Referenzen vorzulegen sind:
 - Einschlägige Erfahrungen mit Erstellung von Rechtsgutachten
 - Umfangreiche Kenntnisse des Verfassungs- und Verwaltungsrechts einschließlich von Erfahrungen im vorkonstitutionellen Recht
 - Vertiefte Kenntnisse im Heilberufsrecht
- Ausführliche Darstellung der Qualifikationen und fachbezogenen Erfahrungen der für die Leistungserbringung vorgesehenen sonstigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bieters, wobei für jede der im Folgenden genannten Qualifikationen Referenzen vorzulegen sind:
 - Einschlägige Erfahrungen mit Erstellung von Rechtsgutachten
 - Umfangreiche Kenntnisse des Verfassungs- und Verwaltungsrechts einschließlich von Erfahrungen im vorkonstitutionellen Recht
 - Vertiefte Kenntnisse im Heilberufsrecht

12. Zuschlagskriterien

Preis: 30%

Qualität: 40%

Umsetzbarkeit: 30%